

Ressort: Finanzen

Eon-Chef hat Verständnis für Kritik an zu hohen Managergehältern

Düsseldorf, 01.06.2016, 08:08 Uhr

GDN - Eon-Chef Johannes Teysen hat Verständnis für die Kritik an zu hohen Managergehältern. "Für uns war immer wichtig, dass in keinem Unternehmen im Konzern zweistellige Millionengehälter möglich sind", sagte Teysen im Interview mit dem "Handelsblatt" (Mittwochsausgabe).

"Es gibt eben einen Punkt, bei dem die Menschen Probleme haben zu verstehen, dass das für die Leistung eines Menschen angemessen sein kann." Zwar sei die Komplexität und das Risiko der Arbeit von Vorständen gestiegen und deshalb sei ein "gewisser Anstieg" gerechtfertigt. "Aber man muss auf den Zusammenhalt der Gesellschaft achten." Die Bürger hätten den Eindruck, dass sich die Gehälter von Vorständen und die der normalen Bürger fundamental auseinanderentwickelt hätten, sagte Teysen. Über die vergangenen Dekaden betrachtet, sei der Eindruck auch nicht falsch. "Auf Dauer kann das den Zusammenhalt der Gesellschaft gefährden", sagte Teysen: "Das Gehalt muss in der absoluten Höhe und im Verhältnis zur Belegschaft im Maßstab bleiben. Für mich ist beim 50-Fachen des Durchschnittsgehalts die Obergrenze." Teysen äußerte sich auch besorgt, über einen möglichen Austritt der Briten aus der Europäischen Union (EU). "Ein 'Brexit' hätte eine dramatische Schwächung Großbritanniens und auch eine dramatische Schwächung Europas zur Folge", sagte er. "Es lohnt sich, dafür zu kämpfen, die Briten in Europa zu halten." Aber selbst wenn der "Brexit" verhindert werde, dürfe Europa nicht "zur Tagesordnung" übergehen. Dahinter stecke eine große Skepsis gegenüber Europa, die es auch Frankreich und Deutschland gebe. Das müsse man ernst nehmen. "Europa wird sich neu erfinden müssen", forderte Teysen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-73316/eon-chef-hat-verstaendnis-fuer-kritik-an-zu-hohen-managergehaeltern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com